

Räume für's Leben

WGG-Mitgliederzeitung | Ausgabe Nr. 30-2020

WOHNEN
ZU FAIREN
PREISEN

IN DIESER AUSGABE

- 2 | Der WGG-Jahresrückblick
- 2 | Beschlüsse per Post
- 5 | Vorstandswechsel
- 6 | Heizen Sie bewusst
- 8 | Der Baurück- und -ausblick
- 11 | Das Weihnachtsrätsel

Wir wünschen unseren Mitgliedern
eine friedliche Adventszeit,
ein besinnliches Weihnachtsfest und
kommen Sie gesund in's neue Jahr!

DER WGG-JAHRESRÜCKBLICK 2020

Bauen. Sanieren. Modernisieren.

Liebe Mitglieder und Mieter,

ein in jeder Hinsicht besonderes Jahr neigt sich seinem Ende entgegen. Das erste Halbjahr hat uns gezeigt, wie schnell tiefgreifende Veränderungen und der Verzicht auf liebgewonnene Gewohnheiten eintreten können. Hätten Sie anfangs des Jahres gedacht, welche Einschränkungen im Berufsleben, im gesamten öffentlichen Bereich bis hin in den Familienalltag da auf uns zukommen?

Wir haben versucht, trotzdem das Beste daraus zu machen und Vorkehrungen getroffen, die auch im Ernstfall einen weitgehendst normalen Geschäftsverlauf gesichert hätten. Zum Glück mussten diese bisher nicht in Anspruch genommen werden. Die Geschäftsstelle wurde jedoch für den Besucherverkehr geschlossen bzw. nur unter bestimmten Voraussetzungen mit vorheriger Anmeldung in Ausnahmefällen geöffnet. Zum Schutz der Mitglieder und unserer eigenen Mitarbeiter war dies unerlässlich. Sowohl unsere Mitarbeiter als auch die meisten Mieter haben sich an die Vorgaben gehalten und Verständnis gezeigt. **Vielen Dank dafür!**

Nun befinden wir uns bereits wieder in einem Teil-Lockdown. Die Einschränkungen werden wir leider so beibehalten müssen. Sollten Sie einen persönlichen Termin in der Geschäftsstelle benötigen, setzen Sie sich bitte vorher telefonisch mit uns in Verbindung. Unsere Kolleginnen werden Ihnen dann weitere Auskünfte erteilen.

Wie so vieles andere ist in diesem Jahr auch in unserem genossenschaftlichen Miteinander Einiges auf der Strecke geblieben. Unser traditioneller Blumenverkauf im Frühjahr, sogar unsere Mitgliederversammlung und das Handwerkergrillen – alles ist coronabedingt ausgefallen.

Die Vorgaben laut Pandemiegesetz ermöglichten in diesem Jahr die Feststellung des Jahresabschlusses und die satzungsmäßige Verwendung des Jahresüberschusses durch den Aufsichtsrat. Die Beschlüsse zur Verwendung des restlichen Überschusses und die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat werden im Umlaufverfahren per Post vorgenommen. Die Unterlagen sind Ihnen bereits zugegangen und wir möchten Sie um Rücksendung **bis spätestens zum 14.12.2020** bitten. Lesen Sie dazu bitte auch unseren nebenstehenden Artikel "In eigener Sache".

Wir haben bereits mehrere Jahre in Folge Gewinn erwirtschaftet. Ein sehr gutes Ergebnis, mit welchem wir uns durchaus auch mit vergleichbaren Genossenschaften des Verbandes messen können.

Wie schon in den Vorjahren konnten auch 2019/2020 die Wintermonate für Innenarbeiten bei der Komplettsanierung von Wohnungen bzw. für die Renovierung der Treppenhäuser genutzt werden. Die Treppenhäuser in der Preusker Straße 37-41 und in der J.-R.-Becher-Straße 48-54 wurden umfassend saniert. Unser Neubau an der Weißnitzer Straße 96/98 ist mittlerweile zum großen Teil fertig gestellt. Von den 29 Wohnungen sind alle vergeben. Details zum bisherigen Baugeschehen lesen Sie auf Seite 8.

Wir alle können stolz auf das Erreichte blicken. In den vergangenen Jahren hat sich unsere Genossenschaft zu einem gut aufgestellten wirtschaftlichen Unternehmen entwickelt. Das schon in der Vergangenheit erfolgreiche Geschäftsmodell der Genossenschaften gewinnt wieder zunehmend an Bedeutung. Genossenschaftliches Wohnen ist weit verbreitet: Sicher wie Eigentum und flexibel wie Miete. Wer in einer Genossenschaft wohnt, ist weit mehr als nur Mieter.



Wir als Vorstand werden gemeinsam mit dem Aufsichtsrat und unserem gesamten Team alles dafür tun, dass sich auch in den kommenden Jahren diese erfolgreiche Entwicklung fortsetzt und unsere Mitglieder sich auch in Zukunft in ihrer Wohnung und ihrer Wohnumgebung wohl fühlen können.

Nun ist es bereits amtlich, dass der Großenhainer Weihnachtsmarkt in diesem Jahr ausfällt und wir wissen alle noch nicht, welche Einschränkungen uns durch die Corona-Pandemie noch erwarten. Vielleicht machen wir aber auch eine ganz neue Erfahrung, wenn der schrille laute Weihnachtstrubel und die Hektik in diesem Jahr wegfallen. Lassen wir uns dennoch die Vorfreude auf die kommenden Festtage nicht nehmen. Genießen Sie die Feiertage so gut es möglich ist und nutzen Sie die Zeit zur Erholung und auch mal zur Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben. Nach dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung“ nutzen Sie auch die Gelegenheit zum Spazieren, Sport treiben oder Spielen im Freien. Wenn das Wetter es mal nicht so gut meint, haben wir ein paar Tipps für Familyspaß auf Seite 10 für Sie.

Im Namen unseres Aufsichtsrates und unserer Mitarbeiter wünschen wir Ihnen eine schöne besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das neue Jahr. Vor allem – bleiben Sie gesund!

Ihr Vorstand

Kathrin Philipp und Thomas Schippmann

IN EIGENER SACHE

Erstmals Umlaufverfahren zum Jahresabschluss

Durch Corona sind wir leider gezwungen, in diesem Jahr unsere Mitgliederversammlung in einer anderen Form durchzuführen. Wir haben lange gezögert und hätten die Versammlung gern in der gewohnten Form durchgeführt. Leider spitzte sich die Situation aber wieder so zu, dass wir uns entschieden haben, von den im Pandemiegesez beschlossenen gesetzlichen Möglichkeiten Gebrauch zu machen. Der Jahresabschluss wurde am 10.06.2020 von unserem Aufsichtsrat beschlossen. Dies war notwendig, um die Handlungsfähigkeit der Genossenschaft zu gewährleisten und die Anteile termingerecht auszahlen zu können.

Die eigentliche Mitgliederversammlung werden wir in diesem Jahr im schriftlichen Umlaufverfahren mit Stichtag 15.12.2020 durchführen. Die Unterlagen sind Ihnen



bereits Anfang November zugegangen. **Wir möchten Sie bitten, sich rege an der Abstimmung zu beteiligen und appellieren an diejenigen, die noch keine Rückmeldung abgegeben haben, dies bitte noch bis spätestens zum 14.12.2020 nachzuholen.**

Hier nochmal die Einzelheiten:

Nachdem Sie Ihren gelben Stimmzettel ausgefüllt haben, stecken Sie diesen in den gelben Briefumschlag. Dieser wird dann wiederum in das Rücksendeküvert zusammen mit der persönlichen Erklärung gesteckt und an uns zurückgeschickt. Dafür gibt es folgende Möglichkeiten:

- Per Post - portofrei in den Briefkasten
- Abgabe an die Hausmeister
- Einwurf in unseren Hausbriefkasten

Wir bitten alle Mitglieder um Teilnahme !

ABFALL- KALENDER 2021

Der Abfallkalender für 2021 wird vom Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal ab 2021 auf ihrer Website allen interessierten Personen als DIGITALE DATEI zugänglich gemacht.

Unter diesem Link können Sie sich die Datei abspeichern oder ausdrucken.



<https://www.zaoe.de/abfallbeseitigung/abfallkalenders-download/auswahl/>

INFORMATIONEN ZUR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Die meisten Mitglieder wissen bereits, dass die Genossenschaft jedes Jahr durch den Verband der Sächsischen Wohnungsgenossenschaften „Gesetzlicher Prüfungsverband“ geprüft wird. So auch in diesem Jahr. Im Prüfungszeitraum vom 22. Juni bis zum 02. Juli 2020 wurde das Geschäftsjahr 2019 geprüft, wobei auch der Zeitraum Januar bis Juni 2020 betrachtet wurde. Auf Grund der besonderen Situation in diesem Jahr war es gut, dass digitale Medien genutzt werden konnten. Damit konnte der persönliche Kontakt auf ein Minimum beschränkt werden. Seit August liegt der bestätigte Prüfbericht vor.

Durch die Wirtschaftsprüfer wurde, wie auch schon in den Vorjahren bestätigt, dass eine geordnete Vermögens- und Finanzlage herrscht, die Zahlungsfähigkeit zu jeder Zeit gewährleistet war sowie die Grundsätze der ordnungsmäßigen Buchführung

eingehalten wurden. Die Verwaltungsorgane sind ihren gesetzlichen und satzungsmäßigen Verpflichtungen nachgekommen. Das zusammengefasste Prüfungsergebnis wird immer in der Mitgliederversammlung im Folgejahr verlesen. In diesem Jahr ist Ihnen eine Kopie des Prüfungsergebnisses von 2018 mit den Unterlagen zur Mitgliederversammlung zugegangen.

Im Ergebnis der Prüfung wurde der von uns aufgestellte Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von 33 Mio. EUR und einem Gewinn von 1.028,8 TEUR bestätigt und damit die wirtschaftliche und finanzielle Stabilität unserer Genossenschaft erneut verbessert.

Mit einer guten Eigenkapitalquote (59,2%) und einer geringer werdenden Verschuldung ist auch weiterhin ein sicheres und zukunftsorientiertes Handeln und Wirt-

schaften garantiert. Nach wie vor belasten uns jedoch die leerstehenden Wohnungen und die damit verbundenen Erlösschmälerungen durch entgangene Mieten in Höhe von ca. 313,1 T€ und nicht umlagefähige Betriebskosten in Höhe von ca. 62,8 T€. Zurzeit stehen in unserer Genossenschaft 163 Wohnungen leer, davon 129 im Wohngebiet Waldsiedlung. Das entspricht einer Quote von ca. 12%. Den Leerstand weiter abzubauen wird auch in den kommenden Jahren ein Schwerpunkt unserer Arbeit sein.

Der Vorstand, der Aufsichtsrat und alle unsere Mitarbeiter werden weiter ihre Arbeit auf die kontinuierliche Weiterentwicklung der Genossenschaft richten, damit wir ein wirtschaftlich stabiler, verlässlicher und sozial interessanter Partner auf dem Großhainer Wohnungsmarkt bleiben.



IHR REPARATUR- AUFTRAG AN UNS

Was Sie bei einer Meldung beachten sollten

Wenn ein Reparaturauftrag telefonisch oder auch persönlich bei uns aufgenommen wurde, dann wird er umgehend an die Handwerksfirma weitergeleitet. Wenn der Mieter einverstanden ist, nehmen wir auch die Telefonnummer mit auf und weisen darauf hin, dass sich der beauftragte Handwerker zwecks Terminabstimmung melden wird.



Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es auch mal 1-2 Tage dauern kann, bevor sich ein Handwerker bei Ihnen meldet.

Unsere Handwerksfirmen sind randvoll mit Aufträgen und die Männer arbeiten oftmals am Limit, um ihre Termine einzuhalten. Neben der Bearbeitung der komplexen Aufträge also der Komplettsanierung von Wohnungen, müssen zusätzlich die laufenden Reparaturen erledigt werden. Die gegenwärtige Handwerkersituation ist also extrem angespannt.

Wir bitten Sie deshalb bei der Schadensmeldung um eine genaue Beschreibung. In einigen Fällen können auch Sie als Mieter bereits erste Maßnahmen einleiten. Bei STROMAUSFALL in der Wohnung bitte prüfen, ob der FI-Schalter gefallen ist und ob eventuell ein elektrisches Gerät defekt ist und dadurch einen Kurzschluss ausgelöst hat. Bei ROHRBRUCH oder anderen WASSERSCHÄDEN bitte sofort das Absperrventil für Kalt- und Warmwasser zudrehen.

Die Firmen ordnen die eingehenden Aufträge nach Dringlichkeit zur Bearbeitung ein. Da kann es also durchaus mal sein, dass sich bei einem tropfenden Wasserhahn oder ähnlichen „kleineren Sachen“ der Handwerker erst in 1-2 Tagen bei Ihnen meldet. Bitte haben Sie dafür Verständnis!

In dringenden Fällen wird sich natürlich sofort jemand mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies hat in der Vergangenheit immer sehr gut funktioniert und dafür sind wir unseren Handwerkern auch sehr dankbar.

VERÄNDERUNGEN IN UNSEREM WGG-TEAM



Nach 27 Jahren Tätigkeit wurde unsere langjährige Mitarbeiterin **Frau Christiane Jacob** in den Ruhestand verabschiedet. Bis dahin war sie vor allem für die ordnungsgemäße Bearbeitung und pünktliche Bezahlung der Rechnungen sowie der gesamten Buchhaltung verantwortlich.

In all den Jahren hat sie diesen Job zuverlässig und engagiert erledigt und damit wichtige Verwaltungsarbeiten der Genossenschaft ausgeführt. Dafür an dieser Stelle nochmal unseren herzlichen Dank.

Frau Jacob bleibt der Genossenschaft noch eine Weile erhalten. Sie wird auf geringfügiger Basis stundenweise Arbeitsaufgaben, je nach Erfordernis, übernehmen und den neuen Kolleginnen bei der Einarbeitung behilflich sein.

Ab 01.07.2020 hat **Frau Kristin Zenker**, die seit 2017 in der Genossenschaft arbeitet, die komplette Buchhaltung übernommen und sich fachkompetent in dieses Gebiet eingearbeitet.

Nun aber widmet sie sich erstmal einer anderen schönen Aufgabe. Sie erwartet ein Baby und freut sich auf ihre neuen Aufgaben als Mami. Wir wünschen ihr und dem Famili-



enzuwachs alles Gute. Es ist übrigens das erste Baby von einer Kollegin aus unserer Verwaltung.

Nach Ihrem Erziehungsurlaub wird Frau Zenker planmäßig ihren Dienst in unserer Genossenschaft wieder aufnehmen. Bis dahin wünschen wir ihr eine wunderschöne Zeit, Gesundheit und Kraft, damit sie mit Freude die neue Herausforderung bewältigen kann.



VORGESTELLT

Christiane Liese,
Mitarbeiterin Wohnungswirtschaft

Mein Name ist **Christiane Liese**, ich bin 26 Jahre jung und wohne in Großenhain. Ich bin gelernte Versicherungsfachfrau und war länger in der Verwaltung einer Wohnungsbaugesellschaft tätig.

Seit dem 01.09.2020 bin ich nun vorerst als Schwangerschaftsvertretung für Frau Zenker für den Bereich der Finanzbuchhaltung zuständig und stehe dieser neuen Aufgabe mit viel Ehrgeiz gegenüber.

Ich freue mich Teil eines so tollen Teams zu sein und hoffe weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

VORSTANDSWECHSEL IN DER GENOSSENSCHAFT



Liebe Mitglieder, nach nunmehr über 21 Jahren, davon 15 Jahren als Vorstand, werde ich meine Tätigkeit in der Wohnungsgenossenschaft Großenhain zum 31.12.2020 beenden. Gemeinsam mit Herrn Schippmann und unserem gesamten WGG-Team konnten wir in dieser Zeit viel für unsere Genossenschaft und ihre Mitglieder erreichen. Es wurde viel modernisiert, umgebaut und verschönert. Die Außenanlagen

wurden grundlegend erneuert. Garagen und Stellflächen sind neu entstanden. Schweren Herzens mussten wir nach der Jahrtausendwende den Rückbau von Wohnblöcken organisieren. Wir haben die Umstellung auf den Euro eingeführt und die Beseitigung der immensen Tornadoschäden 2010 gemeistert. Es wurden Gästewohnungen eingerichtet, um Besuchern die Möglichkeit zu bieten, preisgünstig hier in Großenhain zu übernachten. Unser Versammlungsraum und die Zuwegung wurden komplett neugestaltet. Ab 2007 haben wir einen jährlichen Blumenverkauf ins Leben gerufen und nicht zuletzt gibt es seit 2006 unsere Mitgliederzeitung. Die heutige Ausgabe ist übrigens die 30. Damit konnten wir allen Mitgliedern immer einen aktuellen Einblick in unser Genossenschaftsleben geben.

Unsere Höhepunkte waren aber der Neubau von drei Häusern in den letzten fünf Jahren. So ließe sich noch Vieles mehr aufzählen. Mittlerweile haben sich unsere Wohngebiete sehr gut entwickelt und bieten unseren Mitgliedern ein schönes Zuhause.

Viele neue Herausforderungen gab es in all den Jahren zu bewältigen. Gemeinsam

haben wir diese gemeistert und unsere Genossenschaft zu einem wirtschaftlich stabilen Unternehmen entwickeln können. Rückblickend kann ich sagen, es war eine schöne, abwechslungsreiche und interessante Zeit.

Vielen Dank an unseren Aufsichtsrat, an Herrn Schippmann und an alle Mitarbeiter für die tolle Zusammenarbeit in diesen Jahren.

Ab 01.01.2021 wird Frau Andrea Müller als kaufmännischer Vorstand die Geschäfte übernehmen. Ich denke, damit wurde eine gute Wahl getroffen und es sind alle Voraussetzungen gegeben, dass sich die gute Entwicklung unserer Genossenschaft auch in den kommenden Jahren fortsetzen wird. Dafür wünsche ich Frau Müller, Herrn Schippmann und dem gesamten Team alles Gute.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren bedanken und hoffe, Sie halten unserer Genossenschaft weiterhin die Treue. Ich wünsche Ihnen persönlich alles Gute, vor allem immer beste Gesundheit.

Ihre Frau Philipp

VORGESTELLT

Andrea Müller, Kaufmännische Mitarbeiterin, zukünftiges Vorstandsmitglied

In dieser Ausgabe möchte ich mich Ihnen vorstellen. Mein Name ist **Andrea Müller**. Seit Juli diesen Jahres bereite ich mich auf das vielseitige und komplexe Aufgabengebiet des kaufmännischen Vorstandes vor. Ich freue mich sehr darauf, diese verantwortungsvolle Tätigkeit von Frau Kathrin Philipp übernehmen und weiterführen zu dürfen. Auch weil ich damit die Chance habe, mein persönliches Ziel für meine berufliche Laufbahn zu erreichen.

Gemeinsam mit Herrn Schippmann, dem Technischen Vorstand der WGG, werde ich ab Januar 2021 die Geschicke der Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG lenken und leiten.



NEUER VORSTAND

Dafür bringe ich viel Erfahrungen und Kenntnisse aus meiner langjährigen Tätigkeit in einer anderen Wohnungsgenossenschaft mit. Mit dem erworbenen Wissen aus mehreren neben dem Beruf abgeschlossenen Fortbildungen der IHK habe ich nicht nur Einblick in die Immobilienwirtschaft sondern auch in die allgemeine Betriebswirtschaft und den Handel.

Den gemeinsamen Weg mit der Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG und für die Genossenschaft möchte ich langfristig gehen und freue mich auf die Zusammenarbeit in einem wunderbaren Team, mit Ihnen als Mitglied, dem Aufsichtsrat und allen anderen Geschäftspartnern.

HEIZEN SIE BEWUSST

Wie warm muss eigentlich eine Mietwohnung sein?

Die Temperaturen werden wieder kühler und damit beginnen häufig Streitigkeiten zu der Frage: Wie warm muss eine Mietwohnung beheizt werden?

Die Heizperiode ist nicht gesetzlich festgelegt, ebenso wenig gibt es gesetzlich festgelegte Mindesttemperaturen für Mietwohnungen. Jedoch haben die Gerichte im Laufe der Zeit Vorgaben entwickelt, wonach die Heizperiode vom 01.10. bis zum 30.04. eines Jahres geht. In dieser Zeit muss sichergestellt werden, dass der Mieter seine Wohnung folgendermaßen temperieren kann:

Tagsüber (6.00-24.00Uhr)

In Wohnräumen und Küche:	20 Grad
Im Badezimmer:	22 Grad
Im Schlafzimmer und Flur:	18 Grad

Nachts (24.00-6.00 Uhr)

Nachtabenkung	16-18 Grad
---------------	------------

In unserer Genossenschaft gibt es keine vorgeschriebene Heizperiode und auch die

Heizzeiten sind bei uns flexibler gestaltet. Maßgebend sind die Außentemperaturen. Wenn diese es erfordern, werden die Heizsysteme aktiviert.

Sicher spielt das persönliche Empfinden dabei auch immer eine Rolle. Gerade in der Übergangszeit erreichen uns häufig Anrufe, dass die Heizung nicht richtig funktioniert. In den wenigstens Fällen liegt dies an der Funktionstüchtigkeit der Heizung.

In der Übergangszeit liegen die Temperaturen am Tage oftmals über dem Grenzwert, so dass sich die Heizung erst in den Abendstunden einschaltet. Oder aus Sparsamkeitsgründen wird die Heizung vom Mieter nur auf eine geringe Stufe eingestellt. Dadurch springt die Heizung nicht an oder heizt nur ungenügend. **Also bitte immer erst prüfen, ob die Heizung wirklich nicht funktioniert.** Im Zweifel sollten sie den Heizkörper auch mal auf die



höchste Stufe stellen. Wird der Heizkörper dann immer noch nicht warm, müssten zunächst unsere Hausmeister nach der Ursache forschen.

Aber auch als Mieter gibt es bestimmte Dinge zu beachten:

Sie sind dazu verpflichtet, die Mietsache so zu nutzen, dass diese keine Schäden nimmt. Wird falsch oder gar nicht geheizt, kann das beispielsweise eine Schimmelbildung fördern oder zu Feuchtigkeitsschäden führen. Um dies zu verhindern, darf die Wohnung nicht zu kalt oder zu feucht sein.

GIB EINBRECHERN KEINE CHANCE

Die Polizei informiert



Mit Beginn der dunklen Jahreszeit steigen erfahrungsgemäß die Fallzahlen beim Wohnungseinbruchsdiebstahl. Die Täter haben es durch das frühere Einsetzen der Dunkelheit leichter, unentdeckt in Gebäude und Wohnungen einzusteigen.

Viele Einbrüche könnten durch richtiges Verhalten und geeignete Sicherheitstechnik verhindert werden. Dass diese Präven-

tionsmaßnahmen gut wirken, belegt die sächsische polizeiliche Kriminalstatistik. Die Wohnungseinbruchsdelikte konnten um 961 Angriffe auf 3.040 im Jahr 2019 gesenkt werden. Das ist eine Verringerung um 24 Prozent!

Entgegen vieler Meinungen erfolgen ein Drittel aller Einbrüche zur Tageszeit, zum Beispiel während

einer kurzen Abwesenheit des Bewohners, so etwa zur Arbeits- und Einkaufszeit, am frühen Abend oder an den Wochenenden. Weit über ein Drittel aller Wohnungseinbrüche werden durch Tageswohnungseinbrecher begangen. In Wirklichkeit dürfte die Zahl sogar noch höher liegen, da bei Wohnungseinbrüchen – etwa aufgrund einer urlaubsbedingten Abwesenheit der

Wohnungsinhaber – die genaue Tatzeit meist nicht feststellbar ist.

So schön, wie jeder Ausflug oder Urlaub auch ist – wer es immer wieder in sozialen Netzwerken seine Abwesenheit postet, öffnet Kriminellen damit schon fast die Haustür!

Im Rahmen der Öffentlichkeitskampagne „K-Einbruch“ konnten sich Bürgerinnen und Bürger bei der mobilen Polizeiwache informieren und kostenfrei fachkompetent beraten lassen (Quelle: SZ Großenhain vom 23.10.2020). Die Öffentlichkeitskampagne ist zwar schon vorüber. Wenn aber Ihrerseits Beratungsbedarf besteht, gibt es auch außerhalb dieser Kampagne die Möglichkeit einer guten Beratung in der hiesigen Polizeidienststelle.

Weitere Infos erhalten Sie auch online unter www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/einbruch.

SICHERN SIE IHR HAB UND GUT UND IHREN GELDBEUTEL

Finanzielle Absicherung durch eine Private Haftpflicht- und eine Hausrat-Versicherung

In letzter Zeit müssen wir leider immer mal wieder Schäden in den Häusern durch Leitungswasser feststellen. Ursache hierfür können unter anderem nicht fachgerecht angeschlossene Haushaltsgeräte oder im schlimmsten Fall auch Rohrbrüche sein. Egal was auch immer die Ursache ist, der Schaden soll so schnell wie möglich beseitigt und reguliert werden. Die Schäden an Wänden, Decken und anderen Gebäudebestandteilen werden auch problemlos beseitigt und vom Gebäude-Versicherer der Wohnungsgenossenschaft erstattet. Wie verhält es sich aber mit Ihren persönlichen Einrichtungsgegenständen? Hier haftet der Vermieter nur, wenn er den Schaden schuldhaft verursacht hat. Dies ist bei solchen Schäden sicher in den wenigsten Fällen nachzuweisen. Ist dies aber nicht der Fall, muss der Mieter selbst für den Schaden aufkommen. Hier ist eine Hausratversicherung unerlässlich. [Lesen Sie nachfolgend einige Tipps und Hinweise unseres Versicherungsmaklers.](#)



Die Private Haftpflicht-Versicherung

ist eine der wichtigsten Versicherungen und sichert Sie gegen Schadenersatzforderungen ab, die an Sie oder Ihre Familie herangetragen werden. Oft genügt nur eine kleine Unachtsamkeit, und schon haften Sie – auch für Ihre Kinder – in unbeschränkter Höhe mit Ihrem gesamten Vermögen. Bei kleineren Schäden, wie z.B. der heruntergefallenen wertvollen Vase, sind Sie möglicherweise noch selbst in der Lage, den entstandenen Schaden zu begleichen. Aber bei größeren Sach- oder Personenschäden können schnell erhebliche Forderungen auf Sie zukommen. Schon das Auslaufen der Waschmaschine kann zu Schadenersatzansprüchen von mehreren Mitmietern führen.

Da ist es schön zu wissen, dass man im Ernstfall eine Versicherung im Hintergrund hat, die für alle berechtigten Schadenersatzansprüche leistet (bei Sachschäden grundsätzlich nur in Höhe des Zeitwertes) bzw. unberechtigte Forderungen abwehrt. Die Private Haftpflicht-Versicherung ist

nicht nur eine der wichtigsten sondern auch preiswertesten Versicherungen. Im Beitrag ist in der Regel die ganze Familie ohne Mehrbeitrag mitversichert.

Neben der Privaten Haftpflicht-Versicherung ist auch **die Hausrat-Versicherung** für jeden, der einen eigenen Hausstand besitzt, unerlässlich. Die Hausrat-Versicherung bietet für alle beweglichen Einrichtungs-, Gebrauchs- und Verbrauchsgegenstände eines Haushaltes (Hausrat) Versicherungsschutz. Damit gemeint sind beispielsweise Möbel, Haushaltselektronik und Kleidung. Versicherungsschutz besteht gegen die Gefahren Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel, Einbruchdiebstahl, Vandalismus und Raub. Zusätzlich sind diverse weitere Einschlüsse in den Vertrag möglich, wie z.B. der Diebstahl von Fahrrädern.

Gerade in Großstädten wie Berlin stehen Wohnungseinbrüche auf der Tagesordnung und tragen wesentlich zu den Steigerungsraten der Kriminalitätsstatistik

bei. Jeder der nach einem Urlaub in seine durchwühlte Wohnung zurückgekehrt ist, kann ein Lied davon singen. Es bleibt zwar der Schreck, aber der materielle Schaden ist abgesichert, denn die Hausrat-Versicherung ersetzt im Schadenfall den Neuwert (Wiederbeschaffungspreis). Voraussetzung hierfür ist, dass die Versicherungssumme aller Gegenstände richtig bemessen ist.

Mit folgender Faustformel lässt sich der durchschnittliche Wert des Hausrates bemessen:

Wohnfläche in m² x 750 EUR

Bei hochwertigen Einrichtungsgegenständen liegt der Gesamtwert mitunter auch deutlich über dem Durchschnitt.

Wenn Sie Interesse haben, sich über eine Private Haftpflicht- oder Hausrat-Versicherung zu informieren, bietet Ihnen das Internet viele Möglichkeiten, Bedingungen und Preise zu vergleichen. Oder Sie lassen sich ein maßgeschneidertes Angebot von einem Versicherer hier vor Ort unterbreiten.

AUS DEM RATHAUS

DER TRADITIONELLE GROSSENHAINER WEIHNACHTSMARKT

kann in diesem Jahr auf Grund der Coronapandemie nicht stattfinden. Diese Entscheidung wurde Anfang November in einer Beratung mit dem Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach getroffen. Alle Verantwortlichen haben sich diese Absage nicht leicht gemacht. Bis zuletzt wollte die Stadtverwaltung an den Planungen festhalten.

EINSCHRÄNKUNGEN DES BESUCHERVERKEHRS IM RATHAUS GROSSENHAIN aufgrund der aktuellen Pandemiesituation. Der allgemeine, d. h. nicht termingebundene, Besucherverkehr

wird im Rathaus Großenhain ab dem 09.11.2020, vorerst auf Dienstag und Donnerstag beschränkt. Öffnungszeiten: dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr sowie donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr.

HINWEIS Alle Besucherinnen und Besucher des Rathauses müssen zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen und ihre Kontaktdaten in der Großenhain-Information und/oder dem aufgesuchten Fachamt in Kontaktlisten eintragen.

DER SPIELPLATZ AN DER SOGENANNTEN FAUNHÖHE gegenüber dem NaturErlebnisBad wurde am 12.11.2020 den kleinen Nutzern nach umfangreicher Sanie-



rung übergeben. Der Neugestaltung vorausgegangen war ein Gestaltungswettbewerb. Der Spielplatz wurde in den zurückliegenden Monaten für rund 91.000 Euro erneuert, attraktiver gestaltet und bietet nun viele neue Möglichkeiten zum Zeitvertreib, wie eine neue Doppelschaukel, ein Turnpfad aber vor allem den neuen Kletterturm, die sogenannte „Faunhöhle“.

HINWEIS Die Nutzung der städtischen Spiel- und Bolzplätze ist unter Beachtung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln möglich. Auf Spielplätzen gilt laut § 3 Abs. 7 der Corona-Schutz-Verordnung vom 30. Oktober 2020 für Kinder ab dem zehnten Geburtstag und Erwachsene die grundsätzliche Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

DIE WGG BAUT(E) UND SANIERT(E)

Ein kurzer Rück- und Ausblick



An unserem **Neubauprojekt auf der Weißnitzer Straße** ist es deutlich ruhiger geworden. Die abgerüsteten neuen Gebäude mit ihrer schlichten und modernen Architektur fallen jedem, der die Weißnitzer Straße passiert, sofort auf. Die Ausbaugewerke sind in den letzten Zügen und übergeben Wohnung für Wohnung an die Genossenschaft. Insgesamt wurden 29 Wohnungen geschaffen. Die zeitgemäßen Wohnungen verfügen über Wohnflächen von 63 m² bis 135 m² verteilt auf 15 x 2 Raum-WE, 8 x 3 Raum-WE, 5 x 4 Raum WE und 1 x 5 Raum-WE.

Zum jetzigen Zeitpunkt wird die Gestaltung der Außenanlagen umgesetzt. Für jede Wohnung wird ein Carport oder ein Stellplatz geschaffen. Grünanlagen, eine Fahrradgarage sowie die Einfriedung werden bis zum Jahresende entstehen und runden das Objekt ab.



Fast ausschließlich Großenhainer Unternehmen haben in den vergangenen 16 Monaten rund 5 Mio. Euro in hochwertiger Qualität verbaut. Es wird bei diesem Objekt zu keiner Kostenüberschreitung der geplanten Investitionssumme kommen. Auf Grund des straffen und organisierten Zeitplanes kann das Neubauobjekt zwei Monate früher übergeben werden.



Neuer Wohnraum in hochwertiger Qualität ist in der Kreisstadt gefragt. Alle 29 Wohnungen sind bereits vergeben.



● Auf der **Dresdner Straße 45 – 47** konnten wir den Großenhainer Ausbau als wirtschaftlichsten Anbieter für die Sanierung der Fassade vertraglich binden. Der Zahn der Zeit nagt mit Witterungsbedingungen sowie Algenbildung an der Oberfläche und zerstört diese langsam aber sicher.



● Auf der **Preuskerstraße 12** musste die Genossenschaft in Zusammenarbeit mit dem Nachbareigentümer einen Brandgiebel errichten. Diese unvorhergesehenen Ausgaben wurden beauftragt und sichern im Nachhinein bei einem möglichen Brand den Brandüberschlag von Gebäude zu Gebäude.



● Auf der **Gustav-Schuberth-Straße** wurden wieder alte Garagen abgebrochen und durch neue ersetzt. Die Grundstücke wurden mit neuen Einfriedungen zur Straße Am Bergweiher versehen. Das Bild dieser Straße wird nun langsam in ein ansehnliches Licht gerückt.

● Gleichzeitig erneuert die Genossenschaft jedes Jahr ca. 5 – 8 **Treppenhäuser**. Diese sind oftmals in einen nicht sehr ansehnlichen Zustand. Helle Farben auf glatten Wänden verleihen auch den älteren Treppenhäusern einen modernen Eindruck. Leider stellen wir immer wieder fest, dass diese Investitionen durch einige unsere Mitglieder oftmals nicht geschätzt werden – die Treppenhäuser sind bereits nach wenigen Wochen wieder bekratzt oder beschmiert. An dieser Stelle nochmals der Appell an alle Mitglieder und Mieter, die Gemeinschaftsbereiche pfleglich zu behandeln. Es ist IHR zu Hause, indem Sie sich wohlfühlen wollen.

● In den Sommerferien haben wir als Genossenschaft einen Workshop von Herrn Bieler unterstützt. Im Rahmen dieses Projektes entstand an der **Garagenrückwand** zum Spielplatz im Preuskergebiet ein neues Wandbild. (Bild re.)

● Auf der **Merschwitzer Straße** hält sich die Stadt Großenhain in Bezug auf den Ausbau des Regenwasserkanales und der Sanierung der Straße bedeckt. Somit konnte die Gestaltung der Einfahrten und Anlagen vor den Häusern noch nicht planmäßig durchgeführt werden. Im kommenden Jahr werden wir dann ohne diese Voraussetzung die Außenanlagen unserer Gebäude herrichten.



Johannes-R.-Becher Straße 8 – 16 in das neue Jahr verlegt worden. Die lange beantragte Baugenehmigung wird uns hoffentlich bis zum Frühjahr 2021 erteilt werden. (Lageplan unten)

● Auch diverse **Fassaden** werden 2021 auf der **Dresdner Straße und im Preusker Viertel** wieder saniert werden müssen. Die Fassaden sind nach ca. 12 -15 Jahren verschlissen. Schmutz, Algen und Witterungseinflüsse haben ihre Spuren hinterlassen.

● Für das **Wohngebiet Waldsiedlung** werden derzeit Studien angefertigt, welche verschiedene Quartierslösungen betrachten. Hierbei werden Sanierungsmaßnahmen zur Verringerung des vorhandenen Wohnungsleerstandes im Fokus stehen. Kern dabei sind Maßnahmen zur Steigerung der Wohnattraktivität. Betrachtungen zu Grundrisslösungen, Erschließung der Wohnungen über Aufzüge, energetische Maßnahmen sowie die Kosten werden Bestandteil der beauftragten Konzeptstudien sein. Zu diesem Thema werden wir Sie in den nächsten Mitgliederzeitungen weiter informieren.

2021

Zu Zeiten von Covid 19 wird die Planung für das künftige Jahr natürlich mit ein wenig Grummeln im Bauch begleitet, denn keiner weiß, was wir wann ohne Einschränkungen bewerkstelligen können. Neben den zahlreichen Wohnungs- und Badmodernisierungen werden wir auch wieder diverse größere Vorhaben realisieren.

So wollen wir beispielsweise auf der **Johannes-R.-Becher-Straße 46 – 54** eine Strangsanierung der Zu- und Abwasserleitungen durchführen. Diese Maßnahme war bereits für 2020 geplant, konnte aber durch Corona nicht durchgeführt werden. Wir hoffen, dass dies 2021 möglich sein wird. Die Mieter werden rechtzeitig informiert.



Des Weiteren ist der in diesem Jahr geplante Bau von 17 **Stellplätzen auf der**

Plan zur Gestaltung der Außenanlagen Johannes-R.-Becher Straße 8 – 16 / © IGC Ingenieurgemeinschaft Cossebaude GmbH

Familienzeit im Advent

Wir haben
Familien-Spaß!

Dank Corona, Schulausfall und Ferien haben wir nun viel Quality Time mit den Kindern zu Hause zu bewältigen. Ausflüge, Sportaktivitäten, Hobbys und Besuche fallen weg – was bleibt? Wie kann man sich diese geschenkte Zeit so schön machen, wie es nur geht? Erinnern Sie sich an die „altmodischen Spiele“ zu Hause – die Kinder genießen einfach nur die Aufmerksamkeit aller. Hier einige Spiel- und Beschäftigungsideen für Zuhause. **TIPP – Handy, Fernseher, Laptop aus und dann „Lasset die Familienspiele und Kinder-Beschäftigung beginnen“!**

BEWEGUNGSSPIELE FÜR DRINNEN



- Krabbeltunnel, Burgen und Höhlen bauen
- Musik auflegen und mal richtig tanzen! Gerne auch als Stopp-Tanz.
- Luftballon hochhalten und dabei Übungen machen. Zum Beispiel herumdrehen, hüpfen, ein Stück Rückwärts laufen, um die Wette Kniebeugen machen,...
- Spielzeug-Parcour. Nutzen wir doch mal das Chaos im Kinderzimmer! 1. Stufe: im Chaos einen Weg finden ohne irgendwo drauf zu treten. Stufe 2: über die Haufen drüber steigen ohne etwas um zu werfen oder drauf zu treten. Stufe 3: auf (stabiles) Spielzeug vorsichtig treten z.B. Duplosteine, Bauklötze,... und von "Insel zu Insel" vorarbeiten.
- Ballontanzen oder -Wettlauf: einen Luftballon zwischen zwei Mitspieler klemmen und tanzen ohne dass er runter fällt, oder gemeinsam eine Strecke zurück legen.
- Schubkarrenlauf: ein Erwachsener nimmt das Kind an den Füßen/Beinen zum "Schubkarren fahren". Ein vorher aufgebauter Parkour erhöht das Spielvergnügen.
- Wett-Sammeln. Bälle (oder herumliegendes Spielzeug) um die Wette in zwei Körbe einsammeln
- Verkleiden: Verkleidungskiste herausholen oder einfach ein paar Klamotten aus dem elterlichen Schrank freigeben. Dazu ein paar Mützen, Hüte oder Tücher und schon kann das Abenteuer losgehen. Es können z.B. auch Zettelnchen gezogen werden und das Publikum muss raten, was die Verkleidung darstellen soll.
- Spion: Wollfäden durch den Flur kreuz und quer spannen. Wer schafft es als erster hindurch, ohne einen Faden zu berühren?

DAS KINDERSPIEL DES JAHRES 2020: SPEEDY ROLL

Pilze, Äpfel und Blätter liegen auf dem Tisch verteilt, wie auf einem Waldboden. Das ist auch wichtig, denn sie braucht der kleine Igel, um schnell nach Hause zu kommen, bevor ihn der Fuchs einholt. Zum Glück hat sich der Igel eingerollt: zu einer niedlichen Fusselkugel. An der haften die Waldteile wie bei einem Klettverschluss, wenn man denn nur geschickt genug kugelt. Pro erwischtem Waldteil darf man sich ein Stück weit über den Spielplan bewegen, vorausgesetzt, man hat die richtigen Teile erwischt. Hierbei kugelt man kooperativ oder im Wettstreit. Und wer schon richtig gut ist, probiert die Varianten für Fortgeschrittene und Profis aus – und muss die Kugel zum Beispiel mit geschlossenen Augen rollen. Dieses Geschicklichkeitsspiel mit taktischer Note ist einfach eine runde Sache.

Spieleranzahl: 1 bis 4 Spieler / Altersangabe: ab 4 / Dauer des Spiels: ca. 20 Minuten
Preis: ca. 27 Euro



KREATIVE SPIELIDEEN FÜR DRINNEN



- Alle Sinne testen – Augen verbinden und verschiedene Lebensmittel raten lassen. Riechen, Lecken, schmecken – alles ist erlaubt!
- Umfüllen: Mehrere Schüsseln mit etwas trockenem wie z.B. Bohnen, Erbsen oder etwas Reis füllen. Mit Bechern und Trichtern kann nun hin und her gefüllt werden. (Je nach Alter Vorsicht wegen Verschluckungsgefahr!)
- Spielsand/Zaubersand bringt den Sandkasten ins Haus.
- Sonntagsmaler: Abwechselnd etwas malen, die Mitspieler müssen raten!
- Kneten: endlich kann mal ausführlich geknetet werden. Plätzchenformen zum ausstechen bringen noch mehr Spaß!
- Schattentheater: einen Bettbezug oder ein Tuch zwischen Stühlen aufspannen. Mit Kuschtieren oder gebastelten Silhouetten aus Papier (an Strohhalme oder Spieße kleben!) Geschichten spielen und von hinten mit der Taschenlampe anleuchten
- Kleckern erlaubt: Ab in die leere Badewanne und mit Fingerfarben oder Wasserfarben auf Papier malen lassen. So bleibt die Bude sauber!
- Vorlesen: es gibt so viele schöne Kinderbücher. Das Ganze macht als Ratespiel, wo nur einige Sätze vorgelesen werden, noch viel mehr Spaß!
- Sortieren: die Vertiefungen eines Muffinsblech mit verschiedenen Kleinigkeiten füllen und sortieren oder zählen lassen. Größere können hier sogar Matheaufgaben lösen!
- Kino spielen: Plakate malen, Eintrittskarten basteln, Snacks verkaufen, gemeinsam einen altersgerechten Film schauen.

Das WGG-Weihnachtsrätsel

Auch in diesem Jahr laden wir Sie zu unserem WGG-Weihnachtsrätsel recht herzlich ein. Unter den richtigen Einsendern verlosen wir wieder attraktive Preise unserer Geschäfts- und Handwerkspartner.

Das richtige Lösungswort können Sie uns **bis zum 21.12.2020**

Per Brief an: WG Großenhain u. Umgebung eG, J.-R.-Becher-Str. 46 a, 01558 Großenhain senden

ODER: in unseren Briefkasten am Verwaltungsgebäude einwerfen

ODER: natürlich auch persönlich bei uns abgeben, oder

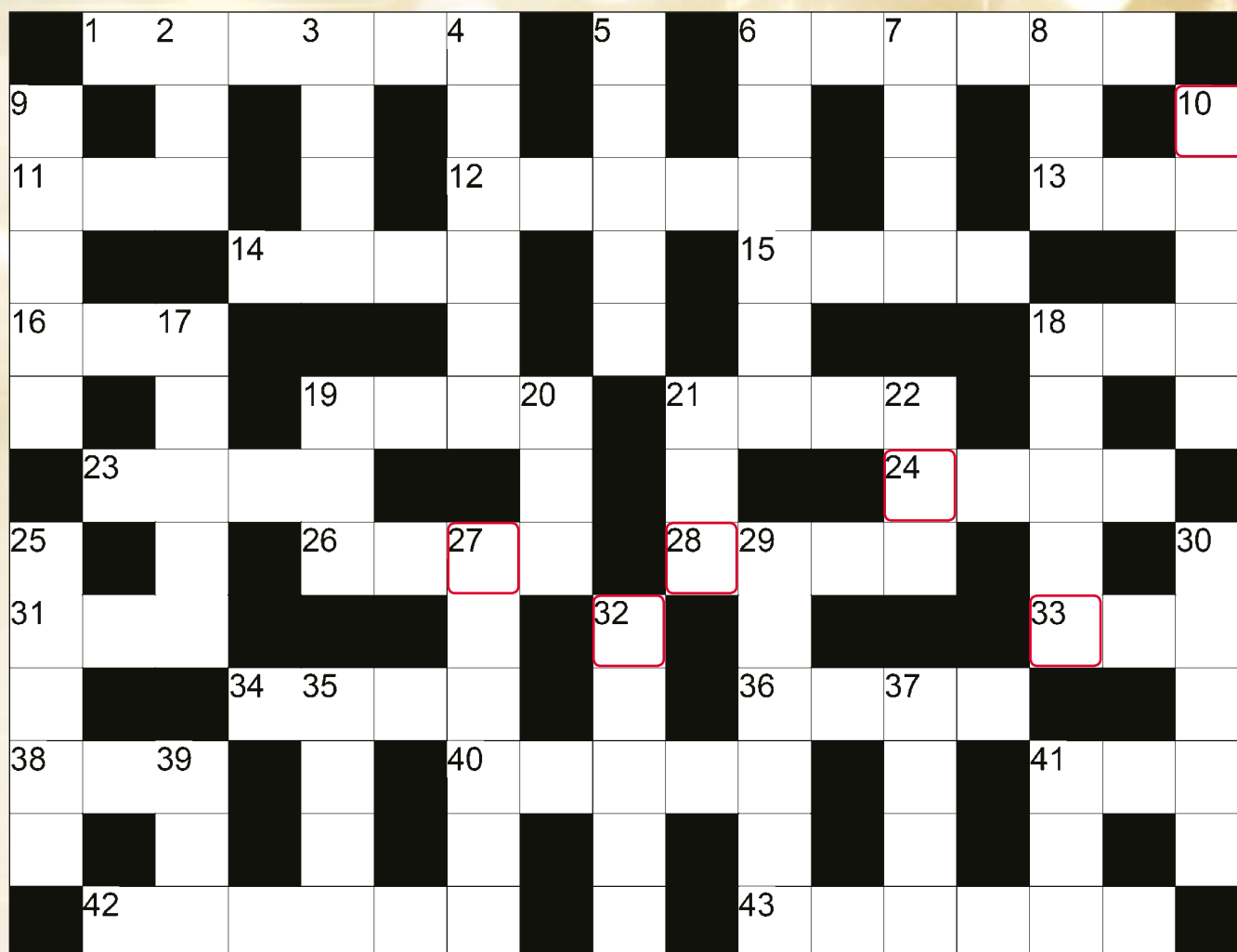
Per Fax: 03522 514772

Per Mail: kontakt@wg-grossenhain.de

an uns senden. Bitte den Absender nicht vergessen.

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

LÖSUNGSWORT: 10-24-27-28-32-33



WAAGERECHT

1. Ecke der Decke 6. Vulkanöffnung 11. Bewohner v. Laos u. Thailand 12. südamerik. Rüsseltier 13. engl.: Ameise 14. Körperflüssigkeit 15. chem. Verbindung mit Sauerstoff 16. Ableben 18. Drehpunkt 19. Tätigkeitswort (lat.) 21. Streit 23. Schwermetall 24. storchenähnl. Vogel 26. Damm, vorgebaute Hafenanlage 28. Winkelmaß 31. arom. Getränk 33. poetisch: Unwahrheit 34. Dienerin 36. Macke, Sonderlichkeit 38. Herrenschoßrock (Kurz w.) 40. Schwindsucht 41. windzugewandte Schiffsseite 42. Sehhilfe 43. Verpflegungssatz

SENKRECHT

2. künstliche Welthilfssprache 3. Tierkleid 4. Drucktype 5. asiat. Staat 6. Kranz um die Sonne 7. griech.: gegen 8. Fluß zum Arno 9. Pflanzenteil 10. Tierunterkunft 17. Schlagwirkung in Metall 18. Wasserlauf im Watt 19. bedeutende Person (Abk.) 20. chemisches Element 21. Eisenbahn (Kurz w.) 22. engl./umgangsspr. Kind 25. Insektenwunde 27. Klagelied 29. niederer Adelstitel 30. Pflanze mit fleischigen Blättern 32. Laubbaum 35. Automarke 37. Trommelrevolver 39. iranisches Saiteninstrument 41. Kurzform v. Leopold

LÖSUNGSWORT: Stempelabdruck

WGG-SERVICE & KONTAKTE

DER KONTAKT ZUR IHRER WGG



**Eingeschränkte
Sprechzeiten
in der Geschäfts-
stelle der WGG**


Sehr geehrte Wohnungsnutzer, auf Grund der derzeitigen Situation gelten zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz unserer Mitarbeiter nach wie vor bestimmte Einschränkungen unserer Sprechzeiten.


➔ Nach Möglichkeit sollten persönliche Kontakte minimiert werden. Nutzen Sie Telefon oder Mail zur Kontaktaufnahme.

➔ Persönliche Gespräche in der Geschäftsstelle, Wohnungsbesichtigungen,

-abnahmen und -übergaben sind unter Einhaltung bestimmter Bedingungen möglich:

- Jeder Termin ist vorher telefonisch bzw. per Mail mit dem jeweiligen Mitarbeiter zu vereinbaren.

 03522 51470

 kontakt@wg-grossenhain.de

- Die allgemeinen Hygienevorschriften sind unbedingt einzuhalten:

- Zutritt nur für Personen, die keine Symptome haben, die auf eine Covid-19-Erkrankung hindeuten. Dazu gehören zum Beispiel Husten, Fieber oder Halsschmerzen.

- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes

- Desinfektion der Hände vor dem Betreten der Büros

- Abstand von 1,5 m

- maximal 2 Personen eines Haushaltes

Für Ihre Unterlagen:
Ausschneiden und Abheften!



UNSERE SPRECHZEITEN

Montag	7.00 - 10.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten:
nach Vereinbarung oder nach telefonischer Rücksprache

Termine Vorstand:
nur nach Vereinbarung



IMPRESSUM

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG,
Johannes-R.-Becher-Straße 46a, 01558 Großenhain

Gesamtherstellung:

activ Verlag . Inh. Dagmar Ressel
Weißnitzer Straße 80- 01558 Großenhain
www.activ-verlag.de

Fotos: ©AgnesR/pixabay.com (Titel), ©effe45/fotolia.com (S.2); S.3: ©io-annis kounadeas/fotolia.com (ob.li.), ©zaoe/presse (ob.re.), ©fotoblend/pixabay.com (unt.), ©Printboek/pixabay.com (Mi.); S.6/pixabay.com: ©Projekt_Kaffeebart (ob.), ©TechLine, ©S_Salow; marcus_hofmann/fotolia.com (S.7); ©gudrun/fotolia.com (S.10,11); S.10: ©Yvonne Bogdanski/fotolia.com (ob.), ©pch.vector/freepik.com (unt.), Pressefotos, WGG, activ Verlag

Redaktionsschluss: 16.11.2020

© activ Verlag . Dagmar Ressel . 2020



HAVARIE: Was tun?

Unter nebenstehenden Telefonnummern wird Ihnen

**außerhalb
der normalen Arbeitszeit
(nach 16 Uhr) sowie
an Sonn- und Feiertagen**

im Havariefall durch Fachhandwerker geholfen. Der Bereitschaftsdienst wird die erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung der Havarie einleiten.

HAVARIEN sind z.B. Gasgeruch, Wasserrohrbruch, Verstopfungen, Brände, Ausfall der gesamten Elektroversorgung oder Ausfall der zentralen Wärme- und Warmwasserversorgung.

Tritt ein Schaden durch Havarie ein, so ist der Mieter zur weiteren Schadensbegrenzung verpflichtet. Er ist angehalten, auch Sofortmaßnahmen bei besonderer Gefahr einzuleiten.

Firma/Ansprechpartner	Havarietelefon
ALLGEMEIN	
Hausmeister der WGG: Hr. Dammsch	0172 9801067
Hausmeister der WGG: Hr. Scharnagel	0173 2019336
Hausmeister der WGG: Hr. Niese	0174 6815528
Gasversorgung / ENSO Entstördienst	0351 50178880
Energieversorgung / ENSO Entstördienst	0351 50178881
ENSO Servicetelefon	0800 0320010
Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH	03522 523500 03525 7480 oder 03525 733349
Polizeirevier Großenhain	03522 33-0
HEIZUNG - SANITÄR - GAS	
Fa. Sven Täuber (Heizung-Sanitär)	0172 356495-0/-1
Fa. Heiko Mittelstaedt (Heizung-Sanitär-Gasdurchlauferhitzer)	0171 4416801
Fa. Hoffmann Inh. Falk Dietze (Heizung-Sanitär-Gas)	0171 3602965
Wärmeversorgung (kompletter Ausfall Gebäudeheizung)	0175 4964924 oder 03522 62042
ELEKTROINSTALLATION	
Fa. Robert Schönitz	03522 525591 oder 0173 9446119
NEU Fa. Rendke	035249 71327
KABELFERNSEHEN	
PYÜR (ehemals primacom)	030 25777777
Sprechzeiten bei der WGG mittwochs	16.30 - 18.00 Uhr
SCHLÜSSELDIENST	
Schlüsseldienst Donath GmbH, Riesa	0172 3505810 oder 03525 892155